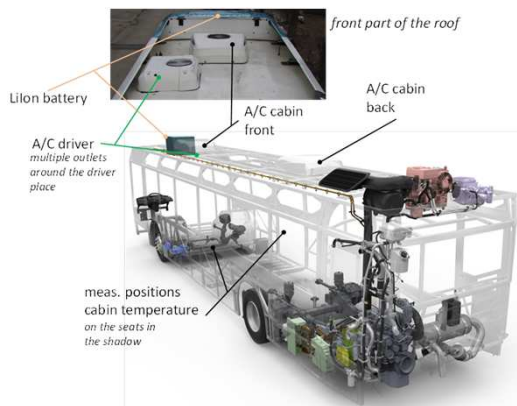
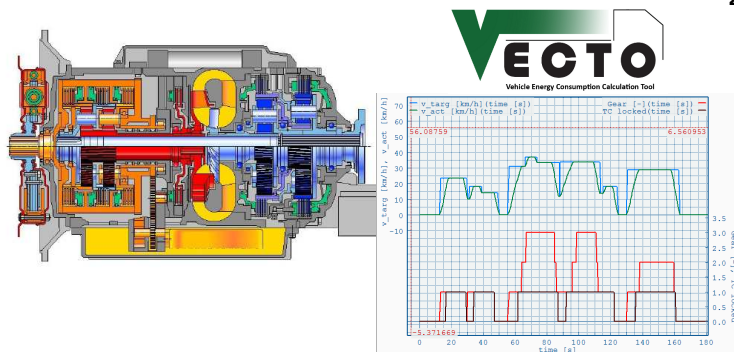


Thema: CO₂ Grenzwerte für Nutzfahrzeuge



- **Kurzbeschreibung:**

Am Institut wird seit 2009 das zukünftige Verfahren für die Bestimmung des Normverbrauches schwerer Nutzfahrzeuge erarbeitet. Das Verfahren beruht auf Messung der einzelnen Fahrzeugkomponenten und der Simulation des Gesamtfahrzeuges mittels der am Institut programmierten Software „VECTO“. Basierend auf diesem standardisierten Testverfahren sollen CO₂-Minderungspotenziale analysiert und mögliche Grenzwerte für 2025 und 2030 ausgearbeitet werden. Die Aufgaben dazu sind

- Analyse von CO₂-Minderungspotenzialen zukünftiger Fahrzeug- und Antriebstechnologien aus Literatur
- Detaillierte Analyse ausgewählter Schlüsseltechnologien im zukünftigen CO₂-Testverfahren VECTO
- Erstellung von Technologiebündeln und Berechnung der erreichbaren CO₂-Minderung bei verschiedenen Nutzfahrzeugklassen von Verteiler- bis Fernverkehr, Überprüfung je nach verfügbaren Versuchsträgern durch Messungen
- Analyse möglicher Methoden zur Festlegung von CO₂-Grenzwerten über unterschiedliche Nutzfahrzeugklassen

- **Inhalt:**

- Einschulung und Literaturrecherche, (ca. 4-6 Wochen)
- Detaillierte Analysen einzelner Technologien (ca. 6 Wochen)
- Technologiebündel und Messungen (ca. 6 Wochen)
- Analyse von Grenzwert-Methoden (ca. 3 Wochen)
- Schriftfassung (1 Monat)

- **Beginn:** ab sofort; **Dauer:** ca. 6 Monate

- **Kontakt:** Fachbereichsleiter: Stefan Hausberger hausberger@ivt.tugraz.at
Betreuer: Martin Rexeis rexeis@ivt.tugraz.at